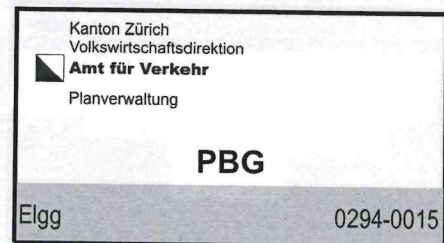


**Auszug aus dem Protokoll  
des Regierungsrates des Kantons Z  
Sitzung vom 7. März 1957.**



**817. Baulinien.** Mit Eingabe vom 30. Januar 1957 ersuchte der Gemeinderat Elgg um Genehmigung seines Beschlusses vom 19. Dezember 1956 betreffend Festsetzung von Baulinien am projektierten verlängerten Eulachweg, Strecke Hoppliwiies, in Elgg. Gegen diesen im kantonalen Amtsblatt vom 28. Dezember 1956 veröffentlichten Beschluss gingen gemäss dem Zeugnis des Bezirksrates Winterthur vom 24. Januar 1957 keine Einsprachen ein.

Für die bauliche Erschliessung des zwischen der Bahnhofstrasse und der Eulach in der Hoppliwiies-Elgg gelegenen Gebietes soll der bestehende Eulachweg auf eine Strecke von ca. 215 m verlängert werden. Der Baulinienabstand beträgt 15 m, wovon je 5 m auf die Fahrbahn und die beiden Vorgärten entfallen. Zur Schonung eines bestehenden Gebäudes wird dort der Baulinienabstand auf 13 m herabgesetzt. Die projektierte Teilstrecke des Eulachweges wird lediglich dem Zubringerdienst dienen.

Der Genehmigung der Vorlage steht nichts entgegen.

Auf Antrag der Baudirektion

b e s c h l i e s s t d e r R e g i e r u n g s r a t :

I. Der Beschluss des Gemeinderates Elgg vom 19. Dezember 1956 betreffend Festsetzung von Baulinien am projektierten verlängerten Eulachweg in der Hoppliwiies in Elgg wird gemäss den eingereichten Plänen genehmigt.

II. Der Gemeinderat Elgg wird eingeladen, die vorstehende Genehmigung öffentlich bekanntzugeben.

III. Mitteilung an den Gemeinderat Elgg unter Rücksendung eines Planexemplares mit Genehmigungsvermerk, den Bezirksrat Winterthur und an die Baudirektion.

Zürich, den 7. März 1957.

V o r d e m R e g i e r u n g s r a t e ,  
D e r S t a a t s s c h r e i b e r :

*H. Isen*